

# Turn Flash

INFORMATIONSBLETT DES STV UNTERSIGGENTHAL



[www.stv-untersiggenthal.ch](http://www.stv-untersiggenthal.ch)

12. Jahrgang

I / 07

# ***IMPRESSUM***

---

## **Inhalt**

Editorial .....	3
Vorgesprochen .....	4
Berichte .....	7
Turnervorstellung .....	17
Klatsch und Tratsch .....	19
Tauschbörse .....	20
Trainingszeiten .....	21
Agenda .....	23
E-Mail-Adressen .....	27
Gratulationen .....	29
Adressen .....	30
Das Allerletzte .....	32

Der *Turn-Flash* ist das offizielle Informations- und Publikationsorgan des STV Untersiggenthal. Er erscheint dreimal jährlich.

Beiträge, Artikel, Vorschauen, Leserbriefe und Resultate können im *Turn-Flash*-Fach im ersten Kasten rechts in der Doppelturnhalle eingeworfen oder direkt bei den Redaktoren abgegeben werden.

## **Erschienen am**

16. März 2007

## **Herausgeber**

STV Untersiggenthal  
Postfach  
5417 Untersiggenthal

Raiffeisenbank Untersiggenthal–Würenlingen  
BC 80746  
Kontonummer: 2779403

## **Druck**

Geschäftsstelle des STV  
Bahnhofstrasse 38  
5000 Aarau

Auflage: 300      12. Jahrgang

## **Redaktion, Layout**

Peter Scherer  
E-Mail: [peter.scherer@amstein-walthert.ch](mailto:peter.scherer@amstein-walthert.ch)

## **Redaktion, Distribution**

Stephan Fischer  
E-Mail: [gryche@iname.com](mailto:gryche@iname.com)

## **weitere Redaktionsschlüsse**

*Turn-Flash* II / 07      20. Juli 2007

*Turn-Flash* III / 07      19. Oktober 2007

Unsere Jugend ist zu dick, zu unbeweglich, zu sportfaul. Viele Kinder können weder eine Rolle rückwärts noch ein Rad schlagen. Stattdessen schlagen sie sich die Bäuche mit Fastfood voll und gehen allen anstrengenden Bewegungen geschickt aus dem Weg. Dieses Thema ist beileibe nicht neu: Es wurde von den Medien in letzter Zeit immer öfters aufgenommen und breitgeschlagen. Was auffällt: Für einmal herrscht geschlossene Einigkeit, es gibt niemanden, der die Dinge beschönigt oder gar abstreitet. Im Prinzip eine tolle Sache, nur getan wird trotzdem zu wenig. Noch immer sägen Politikerinnen und Politiker beispielsweise an der dritten Turnstunde in der Schule – mit fadenscheinigen Begründungen. Dabei ist der Zusammenhang zwischen Gesundheit und sportlicher Betätigung etwa gleich unumstritten wie jener zwischen Bewegung und Übergewicht. Welche zusätzlichen Gesundheitskosten auf uns zukommen, wenn die Entwicklung (Kann man hierbei überhaupt noch von «Entwicklung reden? Eigentlich ist es ja ein Rückschritt.) derart rasant und ungebremst weitergeht, ist nur schwer abzuschätzen. Sicher ist: Es wird teuer. Viele Gemeinden – denen es finanziell nicht einmal schlecht geht – unterstützen diese höchst bedenkliche Entwicklung noch, indem sie die Sportvereine durch kontraproduktive und sportfeindliche Hallenbenutzungsgebühren in ihrer Arbeit zugunsten der Volksgesundheit behindern. Sportvereine leisten einen unverzichtbaren Dienst für die Allgemeinheit. Sie sollten verstärkt durch die Politik unterstützt und nicht bestraft werden. Wann findet hier endlich ein Umdenken statt?

Stephan Fischer

Sport ist nicht gleich Sport, oder doch? Sind alle Sportarten gleich sportlich oder sind einige sportlicher?

Wikipedia.de – die freie Enzyklopädie im Web - beschreibt Sport als Einbindung in soziale, ökonomische, politische und rechtliche Gegebenheiten. Dennoch neigen wir dazu, gewisse Sportarten zu belächeln. Habe mich erst vor kurzem selbst dabei erwischt, als von Schach im Zusammenhang mit Sport die Rede war. Schach ist, sowie Bridge und andere Kartenspiele vom IOC als offiziellen Sport anerkannt.

Den Begriff «Sport» an und für sich hat man in Europa in den 20er Jahren des 19ten Jahrhunderts eingeführt. Transportiert von den amerikanischen Soldaten im ersten Weltkrieg. Angelehnt an den Begriff disport (Belustigung, Zeitvertreib etc.) was wiederum aus dem lateinischen portare (bringen, tragen) ins romanische abgeleitet wurde und soviel wie «zerstreuen, vergnügen, amüsieren» bedeutet.

Bei all den Herleitungen stand der Begriff Leistung nie an erster Stelle. Wörter wie Gesellschaft, Unterhaltung, Gemeinschaft, Zusammengehörigkeit säumten meinen Weg. Verstossen wir also gegen eine Gesellschaftsregel, wenn wir etwas anderes fordern als der Begriff bedeutet? Oder hat sich dieser Begriff im Laufe der Jahre weiterentwickelt? Steht Sport heute nicht für Leistung, Geld, Erfolg und Misserfolg? Haben wir die Kommune nicht bereits in Spitzen- und Breitensport geteilt?

Wie dem auch sei, den Begriff Sport kann jeder für sich definieren. Das sich die allgemeine Definition in den letzten 80 Jahren etwas verändert hat, soll dabei niemanden stören.

Peter Scherer

## 70 Jahre Günther Huber

*Stephan Fischer*

Eigentlich ist es nicht meine Art, Günther die Arbeit wegzunehmen. Jubilare zu portraituren ist nicht nur Günthers Hobby, es scheint auch zu seiner Berufung geworden zu sein. Seine Recherchen «vor Ort» sind adäquat, umfassend, persönlich und prägnant formuliert. Er kitzelt aus den Jubilaren jedes noch so kleine und unscheinbar anmutende Detail im Gespräch heraus und offenbart den Leserinnen und Lesern – euch – das Leben der Jubilare von A bis Z auf dem Silbertablett. Am 31. März wird er nun selber zum Jubilar. 70 Lenze zählt Günther Huber dann, auch wenn man dies nicht so recht glauben mag, wenn man ihm am Freitag jeweils in der Halle zuschaut, wie er manch einem Jüngeren zeigt, was Sache ist.

Aus verständlichen Gründen ist auf der *Turn-Flash*-Redaktion keine Laudatio auf das Schaffen des MTV-Aktuars eingetroffen. Eigenlob ist keine Eigenschaft, die man Günther nachsagen kann. Er ist ein ruhiger Schaffer. Dabei wäre er natürlich Quell allen Wissens zu seiner Person. Wer könnte das spannende Leben des Günther Huber besser nachzeichnen als Günther Huber himself? Nach aussen mag es vielleicht nicht so scheinen, aber Günthers Leben ist mit mehr interessanten Episoden angereichert, als man

ihm dies ob seiner zurückhaltend bescheidenen Ausstrahlung nachsagen würde. Seine Jugend in seiner angestammten Heimat, seine aufwühlende Zeit in den USA, seine neue Heimat in Helvetien – alles in allem enthielten diese 70 Jahre den Stoff für ein spannendes Buch, davon bin sicher nicht nur ich überzeugt. Schreiben ist zu seinem Business geworden – Günther, wir warten sehnsüchtig auf deine Memoiren!

### Kein Flash ohne Günther

Seit der Gründung des *Turn-Flash* vor mehr als zehn Jahren ist Günther Huber eine feste Institution des *Turn-Flash*. Seine Beiträge gehören ebenso dazu wie die Titelseite oder das Rätsel auf der letzten Seite. Was wäre unser Vereinsheft ohne die Berichte des Ennetturgemers? Richtig: Es wäre nur halb so dick und nur halb so unterhaltsam. Mit der Regelmässigkeit einer Atomuhr liefert er seine Beiträge ab. Nicht einen, nicht zwei, mindestens drei bis fünf (oder noch mehr) pro Ausgabe müssen es schon sein. Nicht ein *Turn-Flash* ist in all den Jahren erschienen, ohne Günther Hubers Zutun. Es ist kein Nachfragen nötig, kein Bitten, kein Anflehen – bei Günther klappt immer alles automatisch. Sei es als Archivar, Vizepräsident, PR-Verantwortlicher oder Rundschau-Kolumnist: Auf Günther ist Verlass. – Seit der Dachverein gegründet wurde, vertritt Günther in der PR-Gruppe die Interessen des MTV. Er tut dies nie verbissen, nie rechtshaberisch, sondern immer mit der

Routine und Gelassenheit eines Menschen, den nicht viel aus der Ruhe bringen kann. Zu viel hat er schon erlebt. Dafür liefert er Ideen, Lösungsansätze und gute Inputs. Man spürt, dass ihm das Turnen am Herzen liegt. Er setzt sich ein, wo er kann, und wo er es tut, da macht er es mit Herzblut – seit 70 Jahren. Lieber Günther, alles Gute und herzlichen Dank im Namen aller *TURN-Flash*-Lesenden. Mach weiter so, wir zählen auf dich!

---

## **Fundgrube: War Werni Fischer ein Folterknecht?**

*Günther Huber*

Ich konnte mir dies bis anhin auch nicht vorstellen, bis ich im staubigen Archiv auf eine 40-jährige verschlüsselte Notiz stiess, die meine Neugierde weckte. Meine Nachforschungen gestalteten sich äusserst schwierig. Die wenigen Überlebenden hüllten sich in Schweigen. Ich musste unbedingt Beweismittel bekommen, ehe ich mit diesem ungeheuerlichen Vorwurf an die Öffentlichkeit treten konnte. Meine Recherchen haben ergeben, dass Werni als Oberturner der Aktiven, in seinem Luftschutzkeller eine Folterkammer eingerichtet hatte. In der Nacht trafen sich in den dunklen Monaten geheimnisumwitterte Gestalten, die Werni in das Verlies führten. Ausserhalb der Kammer konnte dann später ein Stöhnen wahrgenommen werden. Mehr gab die ver-

schlossene Tür nicht preis. Oft hat Ungewöhnliches eine einfache Erklärung und so auch hier. Einige Aktivturner machten mit Werni Krafttraining. Alle Gegenstände, die es dazu brauchte, wurden von den Turnern selbst hergestellt. So war die Folterkammer, sie wurde tatsächlich offiziell so genannt, bereits ein Fitnessroom, ehe hierzulande die kommerziellen Fitnesscenter wie Pilze aus dem Boden schossen. Die Notiz, die ich vorfand lautete: «Schwitz-, Kraft- und Muskelgeräte sowie diejenigen, die mit ihnen foltern, sind herzlich willkommen.» Wer erinnert sich daran?

---

## **Der Turnveteran meint: Freude und Stolz an der Arbeit.**

*Reini Scherer*

Der Turnveteran baut ein Schiff. Es ist ein Modell eines Segelschiffes. Fertig gebaut wird es eine Länge von 1,20 Meter haben. Es sind auch 36 Kanonen auf dem Schiff. Gerade jetzt sehe ich vor lauter gespannter Fäden den Weg nicht mehr für den verarbeitenden Faden. Also höchste Zeit, von meiner begonnen Arbeit wegzuschauen. Ich kann ja wieder etwas schreiben für unseren *TURN-Flash*. An diesem Schiff arbeite ich jetzt schon ca. 200 Stunden. Es wird ein schönes Schiff werden. Ich bin in der Stube und lese in einem Buch. Es ist spannend. Finden die Verliebten den Weg zum grossen Glück? Vor mir sehe ich ein Kissen mit ei-

nem Schwan. Das habe ich gemacht. Der Schwan ist gestickt mit «Chrüzlistich». Doch, das Kissen ist sehr schön geworden. Da bin ich schon ein wenig Stolz darauf. Als ich die Bastelarbeit kaufte, hat mich die Verkäuferin schon ein wenig blöd angeschaut. Was will der alte Mann mit einer «Frauenarbeit»? Das war mir aber gleich, ich werde diese Arbeit schon können. «Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg», habe ich mir gesagt, und so war es auch.

Das Kissen ist fertig und es gefällt mir sehr gut. Ich fahre viel mit der Bahn. Es gibt noch viele Orte in der Schweiz, die ich noch nicht kenne. Überall ist es schön. Sitze ich in einem Zug und der bewegt sich, dann habe ich immer ein Gefühl von glücklichem Stolz. Ich habe an dieser Lokomotive, die den Zug zieht oder stösst, auch mitgearbeitet. Sogar die Loki läuft noch, für die ich 1952 den Wendeschalter zusammengestellt habe. Der Turnveteran sieht zurück und freut sich an seiner Arbeit, die er geleistet hat in seinem Leben. Sicher darf der ältere Mensch sich freuen an den Arbeiten, die er mitgestaltet hat in seinem Leben für die Gemeinschaft. Das Leben war immer in jeder Hinsicht spannend, und das macht auch im Alter glücklich. So soll es doch sicher sein.

---

## Wie ich den Plakatabreisser austrickste

*Günther Huber*

Von Peter Kim wurde ich grosszügig mit Plakaten für die Turnervorstellung versorgt. Meinen geografischen Radius steckte ich mir dementsprechend ab. Bald kannte ich alle strategisch wichtigen Plätze, denn dort fehlten die Plakate immer wieder. Manche Orte waren eher krisensicher, wie meine Kontrollgänge zeigten. Eine Plakatwand war besonders gefährdet. Ich konnte das Plakat gar nicht so schnell aufhängen wie es abgerissen wurde. Für die Kultur hatte der Abreisser anscheinend nichts übrig, denn Abstimmungsempfehlungen blieb unangetastet. Ich musste mir etwas einfallen lassen, das Katz- und Mausspiel war mir verleidet. Das nächste Plakat versah ich mit der Notiz: «Darf abgerissen werden, ich habe viele.» Wunschgemäss fehlte es wieder. Nächste Notiz: «Bravo, mach weiter so, ich hänge es auf, du reisst es ab. Wenn sich zwei verstehen haben sie immer zu tun.» Dieses Plakat hing drei Tage länger. Dritter Schlag: «Herzlichen Dank! Endlich kriege ich die Plakate los. Ich muss sie sonst entsorgen!» Dieses Plakat blieb bis nach der Turnervorstellung hängen. Die Ortschaft möchte ich fairerweise nicht nennen. Es sind schliesslich nicht alle Turgemer Plakatabreisser.

---

---

**Trainingsweekend 2007 Aktive**

*Stephan Fischer*

Am Wochenende vom 5./6. Mai 2007 führen wir in Sumiswald ([www.forum-sumiswald.ch](http://www.forum-sumiswald.ch)) unser Trainingsweekend – Leichtathletik, Geräteturnen, Gymnastik und Fachtest – durch und möchten uns gemeinsam auf das Eidgenössische Turnfest in Frauenfeld vorbereiten und zwei tolle Tage zusammen erleben.

Kosten: Über-20-Jährige: 100 Franken; Unter-20-Jährige: 80 Franken (bis und mit Jg. 1987); Spezialpreis: Nachwuchs: 65 Franken. Inbegriffen ist die Reise im PW, Übernachtung und Vollpension sowie die Benützung der Anlagen (Hallen, Rundbahn, Hallenbad etc.).

Jetzt anmelden!

Wer sich noch nicht angemeldet hat, tut dies durch Einzahlen des vollen Betrages auf PC-Konto 50-40152-6 und durch Abgabe des Anmeldeattons (die Anmeldung ist erst gültig, wenn das Geld einbezahlt ist!). Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldeabschluss: sofort. Sollte jemand weniger Leistungen (Essen, Übernachtung) beziehen, wird die Differenz nach dem Trainingsweekend zurückerstattet.

---

---

**Elki-Turnen – Ein Erlebnis für unsere Kleinsten**

*Conny Meloni und Lotti Beier*

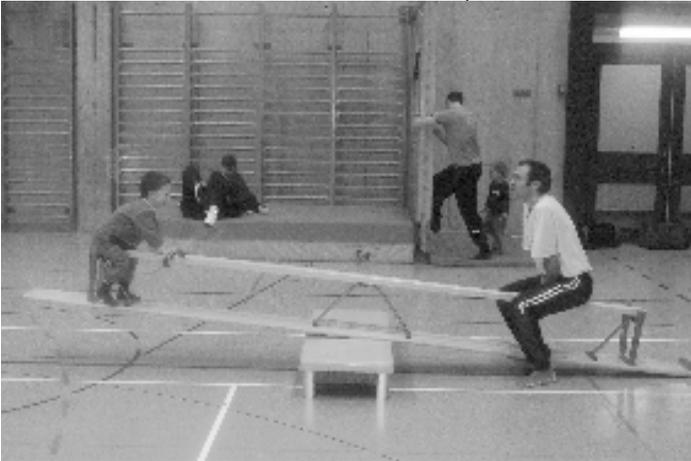
Der Grundgedanke des Eltern-Kind-Turnens (Elki) ist es, unsere Jüngsten (3- bis 5-jährig) zur Bewegung zu motivieren, was uns in einer Zeit der Gameboys, Playstations und Nintendos sehr wichtig erscheint. Auch die Eltern sollen sich in dieser Stunde ausschliesslich mit ihren Kindern beschäftigen, speziell wenn noch kleinere oder grössere Geschwister vorhanden sind. Diese eine Stunde, ganz allein für das Elki-Kind. Wir turnen mit spielerischen Elementen, unsere Turnstunden sind in Geschichten oder Handlungen verpackt, die sich als roter Faden durch die Lektionen ziehen. Die Sprossenwand wird zum hohen Berg, die Ringe sind unsere Flügel, wenn wir als Adler durch die Lüfte schweben, die Keulen werden zu Flaschen zum Entsorgen etc. Es wird gesungen, Sprüchli zu den Spielen aufgesagt, kurzum, das Turnen soll den Vorschulkindern Spass machen, das Elki soll ein Erlebnis sein und gleichzeitig soll ein Lerneffekt da sein.

**Das erste Mal**

Nach den Herbstferien kamen sie zum ersten Mal ins Elki-Turnen, die süssen Kleinen mit ihren Mamis und Papis. Schüchtern waren sie, die Meisten klebten beinahe an ihren Eltern fest. – Jetzt, nach ein paar

Wochen, sind sie mutig geworden. Richtige kleine Turnerinnen und Turner! Ob in der Weihnachtsbäcke-

springen, die weniger Wagemutigen versuchen es erst einmal mit weniger Höhenluft.



rei, auf dem Piratenschiff, in der Flaschenfabrik oder ob wir auf Weltreise gehen, es werden fleissig Heupürzel trainiert, Ballons balanciert, auf einem Bein gehüpft und die ersten Versuche an der Kletterstange lanciert. Die ganz Mutigen trauen sich sogar über die Sprosswand zu klettern und auf die dicke Matte zu

Stafetten und Fangspiele dürfen bei uns auch nicht fehlen, schliesslich wollen wir sie ja auch ein bisschen müde machen (die Eltern und die Kinder!). Aber wenn wir dann zum Schluss der Stunde gemütlich im Kreis sitzen, dann gehört auch ein «Vitamin Z» (Z für Zärtlichkeit)

mit dazu: Da werden die kleinen Füsse, Hände oder auch der Rücken massiert, noch ein Fingerspiel gespielt «Cool-down» für die Kinder, Entspannung für die Eltern.

## Sie sind mutig geworden

Vorbei ist es nach mehr als der Hälfte der Elki-Lektionen mit der Schüch-

ternheit der Kinder. Wenn am Ende der Turnstunde nach dem Schlussversli die Knöpfe für das Elki-Täschli ausgesucht werden, dann stürzen sie sich mit Gebrüll auf uns Leiterinnen und unsere «Chnopftrucker».



Und wieder einmal ist eine Turnstunde voller Spass und Spiel zu Ende. Und wieder haben wir etwas dazugelernt und haben alle unsere Muskeln bewegt. Aber irgendwie werden wir das Gefühl nicht los, dass sie noch lange nicht müde sind, die süssen Kleinen!

---

---

**48. GV des FTV Untersiggenthal  
22. Jan. 07**

*Silvia Häsler*

Christine Malaval begrüsst die 54 anwesenden Turnerinnen und die zwei Gäste: Zum einen den Dave-Präsidenten, zum anderen den Aktuar des MTV. Ursula Lüscher wurde als Tagespräsidentin gewählt. Es gab vier Austritte und zwei Neueintritte. Die KassiererIn berichtete von einem finanziell guten Jahr, was die Revisorinnen auch prompt bestätigten. Dann kam der Jahresbericht der Präsidentin, den sie so schön und spannend schilderte, so als wäre man nochmals mit dabei. Wiederum hatte es viele fleissige Turnerinnen, die für ihre Mühe geehrt wurden. So auch Ursle Strebels für 40 Jahre Bühnenauftritte und drei Jahre Vizepräsidentin sowie Lou Keller für 20 Jahre Materialverwalterin. Auch haben drei Turnerinnen Leiterauszeichnungen errungen.

Brigitte Amweg heisst unsere neue Vize-Präsidentin. Sie wurde mit einem grossen Applaus gewählt. Nach der Pause bereinigten wir das Jahresprogramm und besetzten die nötigen Vakanzen mit freiwilligen Turnerinnen. Ein Antrag wurde nach einer kleineren Diskussion abgelehnt.

Der Dave-Präsident Renzo Balcon informierte uns über die kommenden, anstehenden Anlässe des STV. Ursi Schneider berichtete mit Stolz

über die Tätigkeiten im Rhönrad. Sie sind in der Schweiz die beste Riege. Sie trainieren auch hart dafür und haben aber trotzdem den Plausch. Nach diesen schönen Worten schloss Christine unsere GV. Wir erhielten als Dankeschön für das gute Jahr einen kleinen Imbiss serviert.

---

## GV des Männerturnvereins vom 12. Januar 2007

*Günther Huber*

«Alles unter Dach und Fach» – so könnte man die erste GV unseres Präsidenten Peter Kim betiteln. Der Vorstand in seiner neuen Zusammensetzung musste das Rad nicht neu erfinden. Von total 81 Mitgliedern waren 47 anwesend. Leider mussten wir im Jahr 2006 von zwei Turnkameraden Abschied nehmen. Es waren dies: Bruno Ulmer (gestorben am 12. Juni) und Hans Höhn (gestorben am 28. Oktober).

Die Jahresrückblicke liessen ein ereignisreiches, spannendes Turnerjahr wieder aufleben. Peter Kims Rückblick auf sein erstes Amtsjahr illustrierte, wie viel Arbeit und Engagement es braucht, um die vielen Anlässe zu organisieren. Mit Bildern auf der Grossleinwand liess er die grossartigen Erlebnisse, es waren derer viele, wieder hautnah aufleben. Die Versammlung bedankte sich bei ihm mit einer Standing Ovation.

## Der TL hat das Wort

Beat Stucki, der Technische Leiter (TL), berichtete über ein äusserst aktives und spannendes Turnerjahr, ein gutes Jahr frei von Unfällen. Die wichtigsten Anlässe in Kürze:

Vereinsmeisterschaft, Kat. A (bis 50 Jahre): 1. Thomas Schmuckli (verteidigte seinen Pokal). 2. Florian Humbel. 3. Roland Marclay. – Kat. B (über 50 Jahre): 1. Werni Fischer (Pokal). 2. Peter Kim. 3. Hansueli Gasser.

Gekoppelt an die VM ist auch der Turnstundenbesuch. Bei total 44 erfassten Möglichkeiten, hatten deren zehn Turner mehr als 70 Prozent oder 30 Mal davon Gebrauch gemacht. Die erfolgreichen Turner wurden mit einem Geschenk honoriert.

Am 24. Juni reisten über 20 Turner ans Kreisturnfest nach Niederrohrdorf. Sie erreichten ein grossartiges Ergebnis. Auch der Velo-Tagesausflug war ein Hit, den sich zehn Männer und vier Frauen nicht entgehen liessen.

Beat bedankte sich bei den Turnkameraden für ihre Treue und Engagement. Der gute Durchschnitt von 18 Turnern ist für ihn ein Ansporn weiterhin ein interessantes Turnprogramm zu gestalten. Einen besonderen Dank richtete er an seinen Co-Leiter Werni Fischer. Seine wertvolle Mithilfe trug viel zu einem abwechslungsreichen Turnbetrieb bei. Auch unsere Seniorenturner sind aktiv und bei Erwin Stoll in guten Händen

### **Finanzen im Lot**

Gespannt wartete man auf den Bericht des Kassiers Hanspeter Baumgartner. Die Mitglieder können ruhig schlafen. Er präsentierte der Versammlung eine vorbildlich erstellte Rechnung sowie einen erstklassigen Finanzplan 2007/2008. In Anbetracht der guten Finanzlage und einer budgetierten Vermögenszunahme im 2007 wird für die 2-tägige Turnfahrt ein Zustupf von 1000 Franken gewährt.

Das «heisse Thema» Statutenänderung, Ergänzung der Mitgliederkategorie mit der Rubrik Ehrenmitglieder, wurde nicht so heiss gegessen wie gekocht. Als ursprüngliche Männerriege war man in den Aktivverein integriert. Männerriege-

Ehrenmitglieder gab es nicht. In der veränderten Konstellation als Männerturnverein mit eigener Verantwortung und Statuten, stellte sich die Frage der Ehrenmitgliedschaft zwangsläufig. Dazu kam, dass die Schwestervereine, der ATV und FTV in ihren Statuten die Ehrenmitgliedschaft kennen. Dem MTV würde als einziger Verein die Grundlage fehlen, Ehrenmitglieder zu ernennen. Mit der Statutenergänzung schaffte sich der MTV Handlungsspielraum. Mit dem Stimmresultat von 39 Ja, gegen 8 Nein wurde der Statutenänderung zugestimmt.

### **MTV nicht am ETF**

Das Jahresprogramm 2007 von Beat Stucki vorgestellt, ist vielseitig wie immer. Mit Hinweisen auf besondere Daten. Der MTV verzichtet auf eine Teilnahme am Eidgenössischen. Die diesjährige Turnfahrt wird zwei Tage dauern. Der Spielabend, jeden ersten Freitag im Monat, wird mit einer Unihockey-Jahresmeisterschaft bestehend aus vier Mannschaften bereichert.

Am Schluss der GV bedankte sich Peter Kim für die Unterstützung, die er von verschiedenen Turnkameraden erhielt. Humorvoll verpackte kleine Geschenke unterstrichen dies. Nach einer gut geführten GV konnte ein sichtlich entspannter Präsident um 21.30 Uhr zum gemütlichen Teil mit einem Imbiss überleiten.

---

---

### **5. GV des Aktivturnvereins vom 18. Januar 2007**

*Martin Hediger*

Am 18. Januar 2007 fand die 5. Generalversammlung des Aktivturnvereins STV Untertsgenthal statt. Als Novum erhielten alle Anwesenden die Jahresberichte des Technischen Leiters, des PR-Verantwortlichen, der Jugendverantwortlichen sowie des Kassiers in schriftlicher Form, um die Versammlung schlanker zu gestalten. Präsident Markus Fischer blickte in seinem pointiert abgehaltenen Bericht auf ein erfreuliches Vereinsjahr zurück. Dank Mehrein-

nahmen durch die Papiersammlung und die Turnervorstellung konnte Kassier Fabian Fischer der Generalversammlung die Rechnung 2006 mit einem Gewinn von knapp 3000 Franken präsentieren. 2007 erwartet den STV Untersiggenthal erneut ein sehr aktives Vereinsjahr. Unter anderem organisiert der Verein am 25./26. August 2007 die Aargauer Mehrkampf-Meisterschaften im Einzelgeräteturnen der Turnerinnen. Der traditionelle Sikinga-Lauf findet am 29. August 2007 statt und als Saisonabschluss lädt der STV Untersiggenthal vom 30. November bis 2. Dezember 2007 zu den Turnervorstellungen ein.

## **Eidgenössisches Turnfest als Höhepunkt**

Klarer Saison-Höhepunkt bildet das Eidgenössische Turnfest vom 14. bis 24. Juni 2007 in Frauenfeld. Im Hinblick auf diesen Grossevent beschloss die Generalversammlung, für die rund 90 Turnerinnen und Turner des Vereins ein neues Ausgangs-Shirt zu beschaffen, um einheitlich am Turnfest auftreten zu können.

Im Leiterteam hat es Wechsel bei der Jugend, beim «Fit for Fun» und beim Volleyball gegeben. Neu übernehmen Sabrina Seiler und Martina Wüthrich die Hauptleitung der Geräte-riege, Stephan Fischer ist neuer Hauptleiter des «Freestyles» (ehemals «Fit for Fun»). Die erfolgreiche Volleyballriege wird neu durch Andreas Scherer geführt. Diana Patrizio konnte für die Spezialfunktion des

Fähnrichs gewonnen werden. Durch diverse Ehrungen, Bedankungen und Gratulationen wurde die Versammlung abgerundet. Präsident Markus Fischer dankte seinem initiativen Vorstand für die grosse geleistete Arbeit und schloss sein erstes Amtsjahr mit dem traditionellen Turnlied.

---

## **Salami-Cup «light» vom 27. Januar 2007**

*Stephan Fischer*

Die Leichtathletik verliert leider weiter an Terrain im Kreis Baden. Ein Trend, dem nur schwer Einhalt geboten werden kann. Der traditionelle Salami-Cup des Kreisturnverbands Baden – vorgesehen in Würenlingen – musste aufgrund der tiefen Anmeldezahlen abgesagt werden. Zum Leidwesen derjenigen, die sich auf diesen ersten Wettkampf der ETF-Saison gefreut hatten. Darunter mehr als 20 Knaben und Mädchen aus unseren Nachwuchsriegen, die sich bei Roland Mörker, Claudia Schmid und Corinne Ulrich gezielt auf diesen Wettkampf vorbereitet hatten. Deshalb haben wir uns dazu entschlossen – in einer spontanen Nacht- und Nebelaktion – eine Light-Version des Salami-Cups zu organisieren. Dank des unkomplizierten Entgegenkommens der Gemeinde erhielten wir die Bewilligung für die Halle im Schnellzugstempo. Mit dem STV Gebenstorf und dem STV Mägenwil konnten wir zwei Vereine zum

Start begrüßen, die aus dem vereinsinternen Wettkampf einen «richtigen» Anlass machten. Mehr als 50 Athletinnen und Athleten fanden sich schlussendlich in unserer Doppelturnhalle ein und bedankten sich so für die kurzfristige Ad-hoc-Organisation.

### **Sportlich wertvoll**

Man spürte, dass die Startenden motiviert zu Werke gingen und wirklich versuchten, an ihrer Leistungsgrenze zu kratzen. Die Gebenstorfer und Mägenwiler forderten uns heraus, so dass bei einige wertvolle Leistungen zu notieren waren. Martin Hediger (9,55 m) und Fabian Fischer (9,42 m) schafften es im 3-er-Hop in die Top Ten. Unser Skeletofahrer Stefan Mörker (9,54 m) verspasste seine eigene Top-Ten-Marke nur um einen Zentimeter. Im Hochsprung zeigte unser Präsident Markus Fischer den Spezialisten die Zähne und distanzierte mit 1,70 m die Konkurrenz. Im Sprint waren die Zeiten extrem schnell, Vermutlich lag dies daran, dass unsere Halle aus Platzgründen nur einen 30-m-Sprint zuließ, anstelle des üblichen 35-m-Sprints ... Im Hallensteeple – manchmal kann der etwas an die Substanz gehen – hat mich der Einsatz der Teilnehmenden speziell gefreut und mir gezeigt, dass es richtig, diesen Anlass am Leben zu erhalten. Dank unseren Chef-Kampfrichtern Hansjörg Mörker und dem rekonvaleszenten Dani Pabst ging der Wettkampf problemlos, aber dennoch regelkonform über die

Bühne. Besten Dank an euch und an alle, die den Salami-Cup «light» 2007 ermöglicht haben.

---

---

### **Jassturnier vom STV Untersiggenthal**

*Michel Pieren*

Auch in diesem Jahr versuchen wir wieder, ein spannendes Jassturnier für den Gesamtverein zu organisieren. Kaum zu glauben, aber es ist dies die bereits 10. Austragung! Wir treffen uns um 18.45 Uhr im Restaurant Löwen in Untersiggenthal. Datum: **Freitag, 20. April 2007**. Jassbeginn ist um punkt 19.00 Uhr. Vorher gibt's noch die üblichen Informationen.

Wir wären froh, wenn ihr euch bereits mit einer Partnerin oder einem Partner anmeldet. Die Anmeldung bitte bis am 10. April 2007 per Post schicken (Michel Pieren, Avenue des Oiseaux 11, 1018 Lausanne) oder per E-Mail an [michel.pieren@unil.ch](mailto:michel.pieren@unil.ch) (mit Angabe der Partnerin/des Partners!). Für die sehr Kommunikativen steht auch die Anmeldung per Telefon auf die Nummer 079 709 18 31 zur Verfügung (ab 19 Uhr oder auf die Combox reden).

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme- die Preise warten schon auf unsere Gewinner. Und wer weiss, vielleicht gibt's ja zum Jubiläum etwas Spezielles zu gewinnen!

---

## MTV-Vereinsmeisterschaft 2006

### *Beat Stucki*

Traditionsgemäss führten wir auch 2006 eine Vereinsmeisterschaft mit zehn Disziplinen durch. Gewertet wurden dabei die sieben besten Disziplinen und der Turnstundenbesuch. Jeder hatte dabei noch die Möglichkeit, bei einer Disziplin einen Joker zu setzen und so die erreichte Punktzahl zu verdoppeln. Neben der Kondition war bei einigen Disziplinen aber auch die Geschicklichkeit gefragt.

Auch dieses Jahr war die Entscheidung bei den Jüngeren sehr knapp. Die Sieger erhielten einen Wanderpokal und zwei Flaschen Wein. Aber auch die Nächstplatzierten gingen nicht mit leeren Händen nach Hause.

Gestartet wurde in zwei Teilnehmerfeldern: «bis 49 Jahre» und «ab 50 Jahre».

### **Schmuckli verteidigte, Oberle leider nicht**

Thomas Schmuckli konnte bei den Jüngeren den Pokal vom Vorjahr verteidigen. Sollte er 2007 wieder als Sieger hervorgehen, darf er den Pokal behalten. Ein neuer Pokalspender, so hört man es zumindest munkeln, sei bereits gefunden. Bei den Älteren gelang Hans Oberle die Verteidigung leider (wegen einer Verletzung) nicht. Dafür hat Werni Fischer dieses Jahr erstmals alles

klar gemacht und sich den Sieg gesichert.

## Das Schlussklassement 2006

### Teilnehmer bis 49 Jahre

1. Thomas Schmuckli	336 Punkte
2. Florian Humbel	327 Punkte
3. Roland Marclay	325 Punkte
4. René Ingold	300 Punkte
5. Heinz Wittwer	269 Punkte
Total 13 Teilnehmer am Start.	

### Teilnehmer ab 50 Jahre

1. Werni Fischer	349 Punkte
2. Peter Kim	308 Punkte
3. Hansueli Gasser	294 Punkte
4. Ueli Eberle	287 Punkte
5. Franz Wagner	225 Punkte
6. Paul Jud	220 Punkte
Total 19 Teilnehmer am Start.	

Für die Vereinsmeisterschaft 2007, die bereits wieder begonnen hat, wünsche ich allen ein gutes Gelingen.

---

---

**Rekord erzielt – Ziel verfehlt**

*Stephan Fischer*

Pünktlich zur Umstellung von Sommer- auf Winterzeit haben wir Ende Oktober des vergangenen Jahres die Ekiden-Marathon-Staffel in Riehen bestritten: dies bereits zum fünften Mal. Die Zusammensetzung der sechs Läufer ist über die Jahre hinweg praktisch konstant geblieben. Dieses Jahr konnten wir für den abwesenden «Ferienbuben» Roland Mörker unseren Technischen Leiter Axel Flury verpflichten. Eine gute Wahl, denn in 2:46:26 Stunden erreichten wir für die 42,195 km – aufgeteilt in sechs Strecken zwischen 4,9 und 10,6 km – einen neuen Vereinsrekord: etwas mehr als eine Minute schneller als 2002. Gut gemacht, Jungs!

**Velofahrer waren wieder schneller**

So ein Rekord ist eine tolle Sache, aber unser erklärtes Ziel lautete auch im 2006 wieder gleich wie in den Jahren davor: endlich unsere Intimfeinde vom Veloclub Kaisten zu schlagen. Nein, wir haben nichts gegen die Kaistener, wir kennen nicht einmal jemanden von dort. Aber irgendwie hat es uns seit jeher ihr giftiggrünes Dress angetan – und natürlich der Umstand, dass sie bis jetzt immer vor uns die Ziellinie gequert haben. Auch letztes Jahr haben sie den Ring als Sieger verlassen. Dabei sah es nach zu Beginn

ganz gut für uns aus. Marco Kim lief einen souveränen 3:44er-Schnitt auf der längsten Strecke und schickte Axel mit etwas Vorsprung auf die Kaistener auf die Strecke.

**Kaisten mit dem längeren Atem**

Dass unser TL ausdauerlässig nicht ganz in Höchstform war, das wussten wir im Vorfeld. Ausserdem hatte er noch einen anstrengenden Eishockeymatch im Hallenstation vor sich. Er hielt sich jedoch ansprechend, sodass meineriner auf der 9,8-km-Strecke die Velofahrer wieder überholen konnte. Apropos überholen: Etwas stolz war ich schon, dass mich auf meinen beiden Runden keine Schweizer überholt haben. Die zwei Äthiopier, welche uns überrundeten, liess ich hingegen gerne vorbeirauschen. Die laufen in einer anderen Kategorie. – Reto Bronner und unser Exil-Welsche Michel Pieren durften sich erstmals auf der kurzen 4,9-km-Runde versuchen. Sonst waren sie es sich gewohnt, länger zu leiden. Nun wissen sie, dass auch 4,9 km hart sein können. Vor allem dann, wenn man es wie unser Ex-Präsi etwas gar zu locker mit dem Training genommen hat. Zum Glück bleibt ihm noch etwas Zeit, um sich gezielt auf den 800-m-Lauf am ETF in Frauenfeld vorzubereiten.

Die Schussstrecke (7,0 km) überliessen wir unserem Längsten. Normalerweise zieht Oli Schneider den Sprint über eine Bahnrunde vor. Auf den ersten 400 Metern war er denn auch ganz vorne anzutreffen, aller-

dings musste er auf den verbleibenden 6,6 km etwas mehr leider als ihm lieb war. So wunderte es auch nicht, dass der VC Kaisten auch dieses Jahr vor uns ins Ziel kam. Spätestens Ende Oktober 2007 werden wir den nächsten Versuch starten. Irgendwann wird es bestimmt klappen. Wir haben ja Zeit.

---

## **Der Aktivturnverein am Eidgenössischen Turnfest**

*Markus Fischer*

Wie an der Generalversammlung im Januar erwähnt, haben wir versucht, unsere Startzeiten am Eidgenössischen Turnfest in Frauenfeld von Donnerstag 21. Juni 2007 auf den Freitag 22. Juni 2007 zu verschieben. Dabei ist Folgendes herausgekommen: Wir können neu am Samstag, 24. Juni 2007 starten und werden natürlich in Frauenfeld übernachten. Auf den Freitag zu verschieben, war leider nicht möglich. Einerseits, weil es vom Zeitablauf nicht gepasst hätte und andererseits, weil das Mixed-Volleyballturnier bereits am jenem Freitag stattfindet.

### **Unsere Startzeiten am Samstag 24. Juni 2007**

9.10 Uhr:

GYBOH, 400, SB (Gymnastik Bühne, 400-m-Lauf, Schleuderball)

10.50 Uhr:

SR, PS80, FTA (Schaukelringe, Pendelstafette, Fachtest Allround)

11.45 Uhr:

SP, 800, KUG, HO (Sprünge, 800-m-Lauf, Kugelstossen, Hochsprung)

Dass diese Verschiebung nicht allen zu 100 Prozent passt, liess sich wohl nicht vermeiden. Ich denke aber, dass es für den Verein im Grossen und Ganzen betrachtet ein sinnvoller Tausch war.

Die Volleyballer tragen ihre Spiele bereits am Samstag 16. Juni 2007. IN der Vorrunde treffen sie ab 8 Uhr auf folgende Teams: TV Dietlikon, STV Walzenhausen, TV Brüttelen und die FSG Courfaivre. Weitere Infos gibt es unter [www.etf07.ch](http://www.etf07.ch).

---

## **Abschied als OK-Präsidentin**

*Myrtha Weber*

Es freut mich sehr, dass ich eine Nachfolgerin für dieses verantwortungsvolle Amt gefunden habe. Dagmar Bochsler wird sicher eine sehr gute OK-Präsidentin werden. Ich wünsche ihr viel Freude bei dieser Aufgabe und eine so gut funktionierende Teamarbeit im OK, so wie ich es auch erfahren durfte. Allen OK-Mitgliedern sei an dieser Stelle nochmals herzlichst gedankt für ihre Sitzungsabende, die sie mit mir verbringen mussten, sowie für ihre Vorbereitungen und Einsätze für die Turnervorstellungen.

Für die Zukunft wünsche ich dem Moderatoren- und Leiterteam vor allem viel Spass und gute Ideen beim Einstudieren und Üben von neuen Sketchen beziehungsweise Nummern. Bei allen Turnenden und «Krampfenden» möchte ich mich für ihre Trainings-/Arbeitsstunden in den vergangenen und kommenden Jahre bedanken, denn ohne diese Vereinsmitglieder würden keine Turner-vorstellungen stattfinden. Danke Dagmar für deine Zusage und viel Glück wünscht dir deine Vorgängerin.

---

## **Turngala 2007**

*Morena Seiler*

Bereits zum neunten Mal fand am 27. Januar dieses Jahres die Turngala des Zürcher Kantonalturnverbandes in der Saalsporthalle in Zürich statt. Die Show war dem Motto «Wetter» gewidmet, welche passend dazu moderiert wurde durch die Wetterfee des Tele Züri, Jeanette Eggenschwiler. Als Gastverein aus dem Aargau durften wir Rhönräder unser Vereinsturnen dem Publikum in der Saalsporthalle präsentieren.

Für uns Turnerinnen begann die Turngala jedoch bereits am Freitagabend. Am frühen Abend mussten wir in Zürich mit den Rhönrädern und Kleidern für die Stellprobe bereit stehen. Nach 20 Minuten war dieser Spuk aber bereits vorüber. Doch nach Hause fahren konnten wir noch nicht, da Ursis Auto streikte und der TCS zuerst die Panne reparieren musste. Nach einer längeren Warte-pause waren wir alle froh, doch noch mit Ursis Auto einigermaßen sicher nach Hause zu kommen.

### **Tolle Stimmung und viel Applaus**

Am Samstagmorgen hiess es bereits um 9.15 Uhr an der Leitersitzung teilzunehmen. Anschliessend folgten noch ein, zwei Stellproben und dann ging's los mit der Hauptprobe, wo die ganze Show mit allen Details durchgeturnt wurde. Nach der eini-germaßen fehlerfrei verlaufenden

# **T U R N E R V O R S T E L L U N G**

Hauptprobe erhielten wir eine warme Mahlzeit und ein wenig Freizeit bis zur Nachmittagsvorstellung. Die Nachmittagsvorstellung verlief ohne grosse Probleme. Trotz nicht allzu grossem Publikum war die Stimmung toll und der Applaus dementsprechend. Die Zeit zwischen der ersten und zweiten Vorstellung vertrieben wir mit Spiele spielen, Neuigkeiten austauschen usw. Auch die Abendvorstellung verlief super. Die Stimmung in der gut besetzten Saal-sporthalle war toll und der Applaus umso grösser. Mit Schrecken stellten wir beim Verladen der Rhönräder nach den Shows fest, dass unsere Spannsätze zu Hause geblieben waren. Zum Glück war da noch ein Sack voll mit Militärgurten, womit wir nach etlichem Ausprobieren die Räder doch noch festbinden konnten. Es blieb uns schlussendlich doch noch ein wenig Zeit übrig, die Stimmung in der Halle zu geniessen, bevor es per Zug oder Auto wieder nach Hause ging. Es war ein tolles Erlebnis, von dem wir viele gute Erinnerungen und Erfahrungen mit nach Hause nehmen konnten.

---

---

## **Dankeschön!**

*Brigitte Amweg*

Für eure Unterstützung zum Gelingen der TuVo-Tombola danke ich allen, die mitgeholfen haben mit gespendeten Preisen. Schön zu wissen, dass wir auf euch zählen können. Vor allem dem FTV, die

nebst dem Turnen noch Zeit finden, Zöpfe und Brote zu backen, Sirup, Konfitüre, Gelee etc. zu kochen. Ein Dankeschön auch an Margrit Pabst, die mit mir für die Tombola verantwortlich war. Leider verlässt sie den Turnverein und somit die Tombola. Nun freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit Susy Meier, die für mich auch eine liebe Nachbarin ist. Danke und machet's guet.



En jede Mänsch sett Sport betriebe  
Um gsund und fit und buschper z' blibe  
Wer s' Läbe lang go turne got  
Und i de Fuschball-Mannschaft stoht  
All Fritig turne tuet und spielt  
Und nochher dänn de Durscht au stillt  
Mit sine Turner-Kamerade  
Dä cha, bestimmt mit Gottes Gnade  
Im Läbe da of eusre Erde  
Gege di hundert Jahr alt werde  
Also Manne, dänked dra  
Immer ran - nöd nochela!

Theophil 2007

---

## Swissdate

Nach dem eher lauen Winter steht auch schon der Frühling auf der Matte. Daher ist es auch nicht verwunderlich, dass sich dieser bei einigen Vereinsmitgliedern bereits in den Gefühlen bemerkbar macht. Die oder den Richtige(n) fürs Leben zu finden ist jedoch auch in dieser Jahreszeit nicht einfach. Mit den modernen Medien kann man jedoch ein breites Publikum ansprechen und so seine Chancen verbessern. Neben dem Internet mit zahlreichen Partnervermittlungsseiten steht das Fernsehen als eher öffentliche Selbstdarstellung zur Verfügung.

Einen Mannschaftskollegen dort anzumelden ist doch eine gute Tat, oder etwa nicht? Auch wenn das potentielle Herzblatt auf das erste Ansprechen eher skeptisch reagierte um nicht zu schreiben vehement abwinkte. Muss man sich nicht davon abbringen lassen, etwas Gutes zu tun, oder?

Dass man in einem Team zusammensteht und für des Anderen Glück bedacht ist, versteht sich von selbst. Also gingen drei besonders bedachte ans Werk. Das Online Anmeldeformular war im Nu ausgefüllt und – so lässt die Website von Tele Züri verlauten – „eine Antwort lasse nicht lange auf sich warten“. Nun ist die Arbeit der „Glücksritter“ beendet und die Qual der Wahl liegt wieder beim Herzblatt. Wer diese Story zu Ende hören, lesen oder schauen will, der schalte bei Gelegenheit Tele Züri ein, wenn es am Samstagnachmittag um 18:25 Uhr heisst: SWISSDATE!

## Der Tipp aus den eigenen Reihen

*Stephan Fischer*

Unsere Aktion "Frag doch zuerst im eigenen Verein" läuft weiter.

PC-Hardware, PC-Games

Software-Problembehandlung

Musikstücke schneiden

Texte Korrektur lesen

Motorfahrzeug-, Hausrat-, und Privathaftpflichtversicherungen

Axel Flury

Martin Winkelmann

Axel Flury

Stephan Fischer

Martin Hediger

Myrtha Weber ist im Besitz einer Karte vom CC in Hendschiken im Namen des STV Untersiggenthal. Wer also einmal auf Grosseinkaufstour will, sollte sich vorgängig bei ihr melden, es lohnt sich!

Wenn ihr diesen Service in Anspruch nehmen möchtet, dann fragt doch einfach bei der betreffenden Person nach, ob sie weiterhelfen kann. Schön wäre es, wenn die Redaktion des *Turn-Flash* ein Feedback bekäme, wie das geklappt hat.

Es hat noch Platz

Wen dürfen wir im nächsten *Turn-Flash* neu aufführen? Mögliche Gebiete oder Teilgebiete gibt es noch immer viele: Meldet euch bei der Redaktion.



# TRAININGSZEITEN

## Aktivturnverein (ATV)

<b>Volleyball mixed</b>	Montag	20.00-21.00	<b>Präsident</b> Markus Fischer 056 288 34 53 mafischli@hotmail.com
<b>Volleyball 2. Liga</b>	Montag	21.00-22.00	
	Freitag	18.30-20.30	
<b>Leichtathletik</b>	Mittwoch	20.00-22.00	<b>Technischer Leiter</b> Axel Flury 056 242 20 61 phyrexia@bluewin.ch
<b>Geräteturnen</b>	Mittwoch	20.00-22.00	
	Freitag	20.00-22.00	
<b>Freestyle</b>	Freitag	20.00-22.00	
<b>Jugend</b>			<b>Jugendverantwortliche</b> Melinda Humbel 056 288 36 81 melinda_humbel@hotmail.com
Kleine Mädchenriege	Montag	18.30-20.00	
Kleine Jugendriege	Montag	18.30-20.00	
J+S-Rookies (Mixed)	Mittwoch	18.30-20.00	
<b>Geräteriege</b>			
Mädchen/Knaben	Mittwoch	18.00-20.00	
ab 7 Jahren	Freitag	18.30-20.00	
<b>Elki-Turnen</b>			<b>Elki Leitung</b> Cornelia Meloni 056 290 30 15 cdmeloni@msn.com
3–5 Jahre	Mittwoch	14.00-15.00	
	Samstag	10.00-11.00	
<b>Kinderturnen</b>			<b>Kitu Leitung</b> Evi Umbricht 056 288 26 44 evi.umbricht@bluewin.ch
Grosser Kindergarten	Mittwoch	14.00-15.00	
1. und 2. Klasse	Mittwoch	14.00-15.00	

# TRAININGSZEITEN

## Frauenturnverein (FTV)

<b>Aktive</b>	Montag	19.30-21.00
<b>Light-Turnen</b>	Montag	20.00-21.00
<b>Schnurball</b>	Montag	21.00-22.00
<b>Turnfest- und Turner- vorstellungstraining</b>	Montag	21.00-22.00
<b>Rhönrad</b>		
Doppeltturnhalle US	Dienstag	17.15-18.45
Doppeltturnhalle US	Mittwoch	15.00-17.00
Kader (Turgi)	Mittwoch	20.00-22.00
Doppeltturnhalle US	Freitag	17.00-18.30
Anfänger (Turgi)	Freitag	17.00-18.30
Fortgeschrittene (Turgi)	Freitag	18.30-20.00

### Präsidentin

Christine Malaval  
056 22318 69  
bernard.malaval@freesurf.ch

### Technische Leiterin

Myrtha Weber  
056 288 36 17  
myrtha.weber@gmx.ch

### Leiterin Rhönrad

Ursi Schneider  
056 288 26 65  
roland.schneider@pop.agri.ch

## Männerturnverein (MTV)

<b>Männer</b>	Freitag	20.00-22.00
<b>Senioren</b>	Freitag	20.00-22.00
<b>Faustball</b>	Dienstag	20.00-22.00
<b>Ski-Fit</b> (Herbst bis Frühling)	Mittwoch	19.30-20.30

### Präsident

Peter Kim  
056 288 24 75  
peter.kim@bluewin.ch

### Technischer Leiter

Beat Stucki  
056 288 21 45  
b.stucki@bluewin.ch

---

---

# AGENDA

## März

Di.	20.	Delegiertenversammlung DaVe	Rest. Rank, Untersiggenthal	Alle
Fr.	23.	GV Raiffeisenbank	Würenlingen	ATV
Fr.	23.	Vereinsmeisterschaft 3. Disziplin	Doppelturnhalle	MTV
Sa.	24.	Kreis-Minitrampmeisterschaften	Neuenhof	ATV

## April

Do.	5.	Frühlingsbummel mit anschl. Bräteln (vor Ostern)	Schulhaus 19:30 Uhr	MTV
Mo	16.	AquaFit oder spazieren	Schulhaus 19:30 Uhr	FTV
Do. - Do.	19. - 26.	Veloferien Südtirol	Plaus bei Meran	MTV
Fr.	20.	Jassmeisterschaft	Rest. Löwen 18.45 Uhr	Alle
Sa.	21.	Quer durch Basel	Basel	ATV
Fr.	27.	Vereinsmeisterschaft 4. Disziplin	Doppelturnhalle	MTV

## Mai

Sa.	5.	Beachvolleyballturnier	Seon	ATV
Sa. / So.	5. / 6.	Schnurball Kantonalmeisterschaft	Buchs	FTV
Sa. / So.	5. / 6.	Trainingsweekend	Sumiswald	ATV
Do.	10.	Präsidenten- und Leiterkonferenz	unbestimmt	ATV
Fr	11	Schnurball Kreismeisterschaft	Kanti Baden	FTV
Fr.	11.	Vereinsmeisterschaft 5. Disziplin	Doppelturnhalle	MTV
Sa.	12.	Kreisjugitag	Mellingen	ATV

# AGENDA

Juni				
Fr.	1.	4. Wurf-Cup	Untersiggenthal	ATV
Fr.	1.	Spielabend anschl. Jubilarenfeier	Bierkeller 21:45 Uhr	MTV
Sa. / So.	2. / 3.	Seeländisches Turnfest	Rapperswil, BE	FTV
Sa.	2.	31. Lägerncup	Wettingen	ATV
So.	3.	Kant. Meisterschaften Vereinsturnen	Gränichen	ATV
So.	3.	Wanderung mit Familie und anschl. Brunch (Homrig)	Schulhausplatz 10:00 Uhr	MTV
Mi.	6.	Nachtmarsch Frauen/Männer	Obersiggenthal	FTV
Di.	12.	Eintägige Turnfahrt		FTV
Fr.	15.	Alternativprogramm (schönes Wetter Velofahren)	Doppeltturnhalle	MTV
Di. - Mo.	12. - 18.	Ev. Aufstellen u. Abräumen Festzelt Musiktag	gemäss sep. Programm	MTV
Do. - So.	14. - 24.	ETF Frauenfeld	Frauenfeld	Alle
So.	24.	Aktive / Rhönrad abholen vom ETV	Untersiggenthal	FTV
Sa.	30.	Velo-Tagesausflug mit Partnerinnen (ca. 70 km)	Schulhaus 9:30 Uhr	MTV

Juli				
Mo.	2.	Velofahren mit Helm, Spazieren (Marianne)	Schulhaus 19:30 Uhr	FTV
Fr.	6.	Spielabend	Doppeltturnhalle	MTV
Fr.	6.	LMM-Versuch	Untersiggenthal	ATV
So. - Sa.	8. - 14.	Weltgymnaestrada	Dornbirn	FTV
Mo.	9.	Beginn Sommerprogramm	diverse	ATV
Fr.	20.	Redaktionsschluss <sup>T</sup> urn- <sup>F</sup> est II / 07		Alle
Di.	17. od. 24.	Velotour für Daheimgebliebene	Schulhaus 9:00 Uhr	FTV

**August**

Sa. / So.	11. / 12.	Turnfahrt	unbestimmt	ATV
Sa. / So.	25. / 26.	KMMEGT Turnerinnen	Untersiggenthal	Alle
Mi.	29.	Sikinga-Lauf	Untersiggenthal	Alle
Fr.	31.	Volleyball- und Faustballturnier Satus	Turnhallen	MTV
Fr.	31.	Vereinsmeisterschaft Minigolf 6. Disziplin (Doppel-Turnhalle belegt, Kellerturnhalle für Senioren offen)	Schulhaus 19:30 Uhr	MTV

**September**

So. / Mo.	2. / 3.	Turnfahrt	offen	FTV
Fr.	7.	Schnurball Kreismeisterschaft	Kanti Baden	FTV
Sa. / So.	8. / 9.	SM Vereinsturnen	offen	ATV
Sa. / So.	8. / 9.	2-tägige Turnfahrt	gemäss sep. Programm	MTV
Do.	13.	Herbstversammlung	Untersiggenthal	ATV
Fr.	21.	Vereinsmeisterschaft 7. Disziplin	Doppeltturnhalle	MTV
So.	23.	Veteranentagung	Windisch	MTV

**Oktober**

Mo.	8.	Herbstbummel		FTV
Fr.	12.	Wanderung und Nachtessen mit unseren Partnerinnen	Schulhaus 19:00 Uhr	MTV
Do.	18.	Präsidenten- und Leiterkonferenz	unbestimmt	ATV
Fr.	19.	Redaktionsschluss <sup>Turn-Flash II / 07</sup>		Alle
Mo.	22.	Turnstand	MZH Untersiggenthal	FTV
Fr.	26.	Vereinsmeisterschaft 8. Disziplin	Doppeltturnhalle	MTV
So.	28.	Ekiden-Marathon-Staffel	Riehen	ATV

# AGENDA

---

---

## November

So.	25.	Hauptprobe Turnervorstellung, 14 Uhr	Untersiggenthal	Alle
Fr.	30.	Delegiertenversammlung BKTV	unbestimmt	Alle
Fr. - So.	30. - 2.12.	Turnervorstellungen	Untersiggenthal	Alle

## Dezember

Mo .	3.	Chlaushöck	Bierkeller 19:30 Uhr	FTV
Fr.	7.	Chlaushock	Bierkeller	ATV
Sa.	8.	Chlaushock mit unseren Partnerinnen	Bierkeller 18:30 Uhr	MTV
Fr.	14.	Vereinsmeisterschaft 9. Disziplin	Doppeltturnhalle	MTV
Mo.	17.	Waldweihnacht	Schulhaus 19:30 Uhr	FTV
Do.	27.	35. Christbaumabräumen, Rest. Frohsinn Würenlingen	Schulhaus 18:30 Uhr	MTV

## A

Aeppli Trudi f.aeppli@bluewin.ch  
 Affolter Nadja affolternadja@hotmail.com  
 Amweg Brigitte brigittteamweg@hotmail.com

## B

Balcon Renzo fam.balcon@hispeed.ch  
 Balyos Devrim dbalyos@bluewin.ch  
 Baumgartner Hanspeter baum\_gartner@hispeed.ch  
 Beier Lotti lottibeier@beier-zimmer.ch  
 Bertschi Roger roger.bertschi@sunrise.net  
 Beutler Rosmarie p-r.beutler@bluewin.ch  
 Birchmeier Christian c.birchmeier@hispeed.ch  
 Bochsler Dagmar rbochsler@bluewin.ch  
 Bochsler René rene.bochsler@ubs.com  
 Bolliger Walter wt.bolliger@bluewin.ch  
 Brigger Schampi hanspeter.brigger@swissolympic.ch  
 Bronner Daniela daniela\_weber75@hotmail.com  
 Bronner Reto reto\_bronner@yahoo.de

## C

Cazzari Remo rmcazzari@freesurf.ch  
 Cosic Andreja sweet\_muesli91@hotmail.com  
 Cramerer Manuela manuela.cramerer@tele2.ch

## D

Dikk Elisabeth familiedikk@bluewin.ch

## E

Eberle Ueli eberle.heat@hispeed.ch  
 Eschermann Maren m\_eschermann@freesurf.ch

## F

Fehr Franzisca franzisca@gmx.ch  
 Fischer Fabian fischerfabian@gmx.ch  
 Fischer Markus mafischli@hotmail.com  
 Fischer Stephan qryche@iname.com  
 Fischer Werner werni.fischer@gmx.ch  
 Fisler Jonas jonasfisler@hotmail.com  
 Flury Axel phyrexia@bluewin.ch

## G

Gasser Hansueli hansueli.gasser@jostbrugg.ch  
 Gassler Jolanda erjagassler@bluewin.ch  
 Giedemann Martin martin@giedemann.ch  
 Götschmann Corina corinag@gmx.ch  
 Graf Rolf r.graf@zkd.ch  
 Grimm Peter peter\_grimm@hispeed.ch  
 Grob Marion marion.grob@sbv-treuhand.ch  
 Guggisberg Daniela daniela.guggisberg@bluewin.ch

## H

Häsler Silvia sylvia.haesler@gmx.ch  
 Hediger Martin martin.hediger@winterthur.ch  
 Hediger Nicole nicolehediger@yahoo.de  
 Hitz Marco marcohitz@hotmail.com

Hitz Ruedi rudolf.hitz@power.alstom.com  
 Hitz Theres th.hitz@merki-hitz.ch  
 Hitz Tobias t.hitz@merki-hitz.ch  
 Hitz Ursi gaudenz.hitz@hispeed.ch  
 Huber Günther guenther.huber@bluewin.ch  
 Hug Gabi hj.hug@bluewin.ch  
 Humbel Florian florian.humbel@pop.agri.ch  
 Humbel Nadine nadine\_humbel@hotmail.com  
 Humbel Melinda melinda\_humbel@hotmail.com  
 Humbel Tanja tanjahumbel@yahoo.de

## I, J

Jäger Fritz jaegerf@rahn.ch  
 Jud Paul pauluxp@dplanet.ch

## K

Kantuzer Anita a\_kantuzer@hotmail.com  
 Keller Annina anninakeller@bluewin.ch  
 Keller Daniel dankel@gmx.ch  
 Keller Erna erna\_keller@bluewin.ch  
 Keller Marie-Louise marie-louise.keller@gmx.ch  
 Keller Markus keldeimar@gmx.ch  
 Killer Hans johannki@pop.agri.ch  
 Kim Marco mikocram@hotmail.com  
 Kim Marianne marianne.kim@bluewin.ch  
 Kim Peter peter.kim@bluewin.ch  
 Kim Stephan st.kim@gmx.ch  
 Knecht Benjamin benjamin.knecht@hispeed.ch  
 Knecht Daniel daniel.knecht@lernzentren.ch  
 Knecht Rebekka rebekka\_knecht@yahoo.de  
 Knecht Roland roland.knecht@hsg-fm.ch  
 Krüsi Peter peterkruesi@hotmail.com  
 Küng Nicole nicole.kueng@kueng-automobile.ch

## L

Liem Tjongh tjonghliem.us@bluewin.ch  
 Läubli Monika monikalaeubli@hotmail.com  
 Lötscher Nadia nadia\_loetscher@yahoo.com  
 Lovric Ivanka ivanka.lovric@gmx.ch  
 Lüscher Markus markus-luescher@dplanet.ch  
 Lüscher Ursula uluescher@gmx.ch

## M

Malaval Christine bernard.malaval@freesurf.ch  
 Malaval Vanessa v.malaval@gmx.net  
 Marbach Manuel manuelmarbach@bluewin.ch  
 Marclay Roland roland.marclay@ch.abb.com  
 Mätzler Pius pmaetzler@bluewin.ch  
 Meier Marcel mtmeier@hispeed.ch  
 Meier Marlen mmeier2@cscch.jnj.com  
 Meier Martin martinmeier@dplanet.ch  
 Meier Sabrina m\_sabrina77@hotmail.com  
 Meier Susy susy.meier@bluewin.ch  
 Meloni Cornelia cdmeloni@msn.com  
 Meyer Ernst emeyer@gmx.ch  
 Morath Philipp philipp.morath@power.alstom.com  
 Mörker Hansjörg hj.moerker@bluewin.ch

# E - M A I L

Mörker Roland rmoerker@hotmail.com  
Mörker Stefan moer@eb98.ch  
Müller Fabienne fabi1988@hotmail.com  
Müller Jacqueline jacq\_0607@hotmail.com

**O**  
Orteca Fabio ortecaf@hotmail.com

**P**  
Pabst Claudia claudiapabst@gmx.net  
Pabst Daniel dapa@datacomm.ch  
Patrizio Diana dm.patrizio@bluewin.ch  
Pauli Andrea pandimi@hotmail.com  
Pieren Bernhard bpieren@bluewin.ch  
Pieren Michel naphthalin@yahoo.com  
Portmann Erica erika.portmann@bluewin.ch

**Q**  
Quennoz Elfie quennoz@oeschervps.ch

**R**  
Roth Oliver oliver.roth@amstein-walthert.ch

**S**  
Santschi Ernst ernst.santschi@power.alstom.com  
Sax Sandra sandra.sax@tiscali.ch  
Schatzmann Isabelle isabelle.schatzmann@gmx.ch  
Schatzmann Marco marco.schatzmann@gmx.ch  
Scheder Yvonne yvonne.scheder@hrs.ch  
Schenk Adrian adi77@gmx.ch  
Schenk Manuel manuel.schenk@bluewin.ch  
Scherer Andreas ascherer@bluewin.ch  
Scherer Hansjörg hansjoerg.scherer@zuehlke.com  
Scherer Peter peter.scherer@amstein-walthert.ch  
Scherer Reini reini.scherer@bluewin.ch  
Scherer Tiziana tiziana.s@swissonline.ch  
Schindler Hans-Ueli hu.schindler@bluewin.ch  
Schmid Christian schmid.achr@bluewin.ch  
Schmid Claudia schmid-claudia@bluewin.ch  
Schmuckli Thomas t.schmuckli@bluewin.ch  
Schneider Benjamin beni.schneider@bluewin.ch  
Schneider Oliver oliverschneider@gmx.ch  
Schneider Ursi roland.schneider@pop.agri.ch  
Schulze Andrea wildi\_andrea@hotmail.com  
Schulze Sebastian seb-bo@gmx.de  
Seiler Madeleine maedi@mails.ch  
Seiler Morena mori@mails.ch  
Seiler René renatus@mails.ch  
Seiler Sabrina sas\_83t@yahoo.de  
Sgier Heidi hsgier@yahoo.de  
Sgier Mario msgier@hotmail.com  
Skarpetowski Fabienne fabiskar@hotmail.com  
Spatny Astrid astrid.spatny@gmx.ch  
Stäheli Sandra sandra.st@gmx.ch  
Staub Reto r\_staub@bluewin.ch  
Stichert Linda sportsoili@hispeed.ch  
Strebel Beatrice b.strebel@stoeu.com

Strebel Sepp bsstrebel@swissonline.ch  
Strebel Ursula ursula.strebel@untersiggenthal.ch  
Stöckli Anita p.stoeck@bluewin.ch  
Stoll Erwin stollve@gmx.ch  
Stucki Beat b.stucki@bluewin.ch

**T**  
Thomann Werner theophil@freesurf.ch

**U**  
Ulrich Corinne arkadi66@bluewin.ch  
Ulrich Peter ulrich-peter@pop.agri.ch  
Ulrich Stefan stefanulrich@hotmail.com  
Umbricht Evi evi.umbricht@bluewin.ch  
Umbricht Fabienne gigeliii@hotmail.com

**W**  
Wagner Franz fhwagner@pop.agri.ch  
Wagner Hedi fhwagner@pop.agri.ch  
Weber Myrtha myrtha.weber@gmx.ch  
Weiss Kurt kurt.weiss@nab.ch  
Widmer Alfons widmer.a@pop.agri.ch  
Widmer Anja anjawidmer@gmx.ch  
Widmer Markus markus.widmer1@bluewin.ch  
Winkelmann Martin winkelmann@directbox.com  
Wittwer Heinz wittwer-heinz@bluewin.ch  
Wittwer Vreni v.wittwer@bluewin.ch  
Wong Windgzi wingdzi\_wong@yahoo.com  
Würgler Anja anjawuergler@yahoo.de

**Z**  
Zollinger Christine christine\_zollinger@freesurf.ch  
Zürcher Sabrina Sabrina\_z87@yahoo.de

---

## **GRATULATIONEN**

---

30 Jahre	Franziska Fehr	12. April 2007
89 Jahre	Frieda Pellicoli	16. April 2007
75 Jahre	Eduard Beier	19. April 2007
20 Jahre	Martina Wüthrich	28. April 2007
40 Jahre	Stephan Lingua	1. Mai 2007
60 Jahre	Liselotte König	7. Mai 2007
60 Jahre	Erna Keller	2. Juni 2007
20 Jahre	Sabrina Zürcher	6. Juni 2007
86 Jahre	Max Adam	10. Juni 2007
25 Jahre	Manuel Schenk	19. Juni 2007
30 Jahre	Claudia Hagenbuch-Pabst	23. Juni 2007
90 Jahre	Linus Egger	25. Juni 2007
60 Jahre	Barbara Weiss	14. Juli 2007
20 Jahre	Fabio Orteca	24. Juli 2007
25 Jahre	Martin Hediger	26. Juli 2007

# ADRESSEN

---

## Dachverein (DAVE)

Präsident	Renzo Balcon	Reiherweg 8	5300 Vogelsang	056 223 10 44
Kassier	Marco Schatzmann	Steinenbühlstr. 22	5417 Untersiggenthal	056 288 05 07
Aktuarin	Lotti Beier	Dorfstrasse 104	5417 Untersiggenthal	056 288 16 54
PR	Stephan Fischer	Hinterdorfstrasse 1	5417 Untersiggenthal	056 288 07 25

## Aktivturnverein (ATV)

Präsident	Markus Fischer	Sonnenweg 6	5300 Ennetturgi	056 288 34 53
Vizepräsidentin	Dagmar Bochsler	Lierenstrasse 34	5417 Untersiggenthal	056 288 29 62
Techn. Leiter	Axel Flury	Marktgasse 8	5304 Endingen	056 242 20 61
Kassier	Fabian Fischer	Sonnenweg 6	5300 Ennetturgi	056 288 34 53
Aktuarin	Isabelle Schatzmann	Steinenbühlstr. 22	5417 Untersiggenthal	056 288 05 07
PR	Martin Hediger	Hofacherstrasse 4	5417 Untersiggenthal	056 288 25 77
Jugend	Melinda Humbel	Zelglistrasse 6a	5417 Untersiggenthal	056 288 36 81

## Frauenturnverein (FTV)

Präsidentin	Christine Malaval	Sandsteig 13	5412 Gebenstorf	056 223 18 69
Vizepräsidentin	Ursula Strebel	Rainweg 3	5417 Untersiggenthal	056 288 32 85
Kassierin	Theres Hitz	Steinenbühlstr. 13a	5417 Untersiggenthal	056 288 37 85
Aktuarin	Lotti Beier	Dorfstrasse 104	5417 Untersiggenthal	056 288 16 54
PR	Silvia Häsler	Kornfeldweg 5	5417 Untersiggenthal	056 288 12 41
Leiterin Aktiv	Myrtha Weber	Quellenstrasse 4	5417 Untersiggenthal	056 288 36 17
Leiterin Light	Hedi Wagner	Lierenstrasse 52	5417 Untersiggenthal	056 288 18 41

## Männerturnverein (MTV)

Präsident	Peter Kim	Höhenweg 14	5417 Untersiggenthal	056 288 24 75
Vizepräsident	Thomas Schmuckli	Feldstrasse 9a	5417 Untersiggenthal	056 290 30 91
Techn. Leiter	Beat Stucki	Dorfstrasse 63b	5417 Untersiggenthal	056 288 21 45
Stv. TL	Werner Fischer	Staldenstrasse 16	5417 Untersiggenthal	056 288 18 57
Kassier	Hp. Baumgartner	Bündtenstr. 11k	5417 Untersiggenthal	056 288 28 91
Aktuar, PR	Günther Huber	Pfaffenzielstr. 11c	5300 Ennetturgi	056 288 19 39
Veteranenobm.	Reinhard Scherer	Waldheimstr. 1b	5301 Siggenthal St.	056 281 14 59

**Mitglieder in Spezialfunktionen**

J+S-Coach	Melinda Humbel	Zelglistrasse 6a	5417 Untersiggenthal	056 288 36 81
J+S-Rookies	Roland Mörker	Unterdorfstrasse 5	5212 Hausen b. B.	056 441 20 01
Elki/Kitu	Evi Umbricht	Bergstrasse 9	5417 Untersiggenthal	056 288 26 44
Geräteriege	Nadine Humbel	Steinenbühlstr. 22	5417 Untersiggenthal	056 288 05 85
Fähnrich	Markus Fischer	Sonnenweg 6	5300 Ennetturgi	056 288 34 53
OK Sikinga-Lauf	Florian Humbel	Zelglistrasse 6a	5417 Untersiggenthal	056 288 36 81
OK TuVo	Myrtha Weber	Quellenweg 4	5417 Untersiggenthal	056 288 36 17
OLKO Kreis	Hansueli Gasser	Haldenstrasse 34	5415 Nussbaumen	056 282 47 42
OLKO Kreis	Schindler Hansueli	Weinbergstrasse 3d	5417 Untersiggenthal	056 288 36 24
SPIKO Kreis	Astrid Spatny	Altwiesenstr. 32	5436 Würenlos	056 424 36 85
SPIKO Kreis	René Bochsler	Lierenstrasse 34	5417 Untersiggenthal	056 288 29 62
LV Wett-Baden	Martin Winkelmann	Pilgerstrasse 61	5405 Dättwil	056 470 07 74
Rhönrad STV	Ursi Schneider	Bündtenstrasse 16	5417 Untersiggenthal	056 288 26 65
Festwirtin	Daniela Guggisberg	Dorfstrasse 46e	5417 Untersiggenthal	056 288 23 80
Festwirt	René Ingold	Kornfeldweg 5	5417 Untersiggenthal	056 288 12 41
Webmaster	Pabst Daniel	Dorfstrasse 56	5417 Untersiggenthal	056 288 19 94
Webmaster	Jonas Fisler	Antoniusstrasse 2	5430 Wettingen	056 534 40 14
Turn-Flash	Stephan Fischer	Hinterdorfstrasse 1	5417 Untersiggenthal	056 288 07 25
Turn-Flash	Peter Scherer	Dorfstrasse 58	5417 Untersiggenthal	056 288 19 02

## **DAS ALLERLETZTE**

In der Ausgabe III/06 des *Turn-Flash* stellten wir folgende Preisfrage:

Vor etwas mehr als 15 Jahren, am Eidgenössischen Turnfest 1991 in Luzern, hat Marco Schatzmann, unser Dave-Kassier, am Sie+Er-Geräteturnwettkampf teilgenommen. Den wievielten Platz erreichte er und eine damalige (Turn-)Partnerin Susi Müller damals?

Die richtige Antwort lautet: Rang 13. Der Sieg ging übrigens an Stefan Schmidlin (ex-Schmirinski) und seine Partnerin. Da keine der zahlreichen eingesandten Antworten richtig war, werden die beiden Aquarena-Eintrittsgutscheine für das nächste Rätsel aufgespart:

**Mr. Nobody**

Die **Preisfrage** im *Turn-Flash* I/07 dreht sich um das Eidgenössische Turnfest 2007 in Frauenfeld. Sie Frage lautet: Seit 1832 werden Eidgenössische Turnfeste ausgetragen. **Zum wievielten Mal ist dies vom 14. bis 24. Juni 2007 der Fall?** Abgabetermin für eure Antworten ist der 13. Juni 2007 per Mail, Telefon oder Brief. Viel Erfolg!